

Sehr geehrte Bewohner/innen des Naherholungsgebietes Wilhelminenberg,
Liebe Anrainer/innen und Nachbarn,

unser Appell an die Wiener Stadtregierung zur geforderten Redimensionierung
("niedriger, weniger, lockerer") des geplanten Bauprojektes wird von immer mehr Medien gehört.
Zuletzt prominent vom ORF, Kronenzeitung und Österreich:

1) ORF Wien heute (14. Oktober 2018)

<https://tvthek.orf.at/profile/Wien-heute/70018/Wien-heute/13992077/Buergerinitiative-gegen-Bauprojekt-Wilhelminenberg/14379978>

2) ORF.at (15. Oktober 2018)

<https://wien.orf.at/news/stories/2941559/>

3) Krone (15. Oktober 2018, Seite 22 u 23) „Massiver Unmut über Betonburgen im Liebhartstal“

4) Österreich (16. Oktober 2018) „Mega-Bauprojekt sorgt für Streit am Wilhelminenberg“

4000 Unterstützungserklärungen im Petitionsausschuss und nun zu erwartende 1000 Stellungnahmen
zum Flächenwidmungsplan Nr. 8197 setzen neue Maßstäbe der aktiven Bürgerbeteiligung!

Endspurt: Nehmen Sie noch Stellung an die zuständige Behörde MA21 bis übermorgen am 18. Oktober 2018!

1. Online: <https://bit.ly/2zrCMf1>

2. E-Mail: post@ma21.wien.gv.at

Alle Informationen, Stellungnahmen, etc. für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung in
Ottakring, finden Sie hier:

<https://prowilhelminenberg.at/informationsveranstaltung-12-sept-2018-pwb2030-zum-flaechenwidmungsplan-nr-8197-rotdruck/>

Es wird Zeit, dass sich die Stadtregierung mit unserem innovativem Entwicklungskonzept
"Garten Liebhartstal - die Quelle Ottakring" nun ernsthaft auseinandersetzt.

Dieses ermöglicht eine standortverträgliche Wohnraumschaffung für alle Bevölkerungsgruppen
im Einklang mit der Natur und wird von 82% auch klar präferiert.

@ Stadtregierung: Nicht verhindern – umsetzen!

Damit der Wilhelminenberg für alle Wiener/innen lebenswert bleibt.

Herzlichen Dank und beste Grüße,
das Team der BI „Pro Wilhelminenberg 2030“

Christian-Andre WEINBERGER (Sprecher)

Alexandra DÖRFLER

Alice KOZICH

Silvia MEHLFÜHRER

Ludwig NEUMANN

Josef RAPP



Wien, 16. Oktober 2018